Jahrgangsübergreifendes Lernen - Lernen in Jahrgangsklassen

2016/17

Schülerzahlen - Klassenbildung

Abfrage JüL-Klasse oder Jahrgangsklasse

Einteilung der neuen 1. und 3. Klassen und der JüL-Klassen

Patenschaften

Schülerzahlen - Klassenbildung

Schülerzahlen - Klassenbildung

Jahrgangsklassen und JüL-Klassen:

Jahrgangs-stufen	Schüler
1	46
3	34

Jahrgangs-klassen
2 x 23
2 x 17
4 Klassen

Jahrgangs-stufen	Schüler
1_3	24 + 16

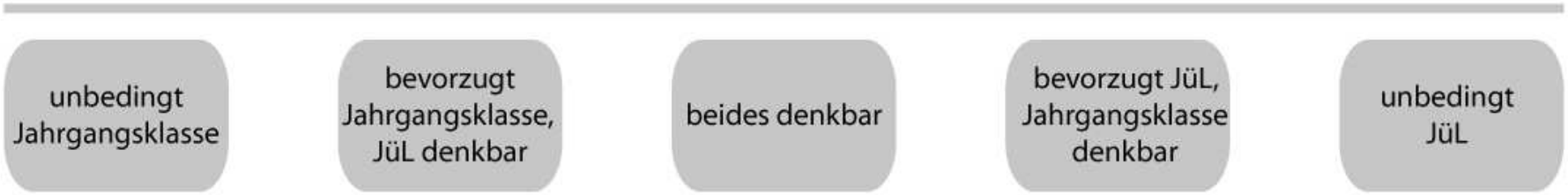
JüL-Klassen
2 x 20
2 Klassen

Ziel: **Wir können 2 erste Klassen, 2 dritte Klassen und 2 JüL-Klassen bilden.**

Abfrage JüL-Klasse oder Jahrgangsklasse

Abfrage JüL-Klasse oder Jahrgangsklasse

Entscheidung der Eltern:



Anmerkungen / Wünsche: _____

_____

Einteilung der neuen 1. und 3. Klassen und der JüL-Klassen

Einteilung der neuen 1. und 3. Klassen und der JüL-Klassen

- Elternwunsch / Kinderwunsch
- Wohnort (gemeinsames Laufen)
- Beobachtungen der Kooperationslehrerinnen und der Lehrerinnen der 2. Klassen
- Kinder, die die GT-Schule besuchen, werden – falls möglich - in einer Gruppe sein

Patenschaften

Patenschaften

Patenschaften

- Einschätzungen der bisherigen Lehrer/innen, der Kooperationslehrerinnen und Erzieher/innen

- Mitte Juli: Zukünftige Klassenlehrer/innen treffen sich mit ihren JüL-Drittklässlern
  - Kennenlernrunde
  - Was bedeutet es Pate zu sein?
  - Patenzuteilung bekannt geben
  - Patenbüchlein mit Foto erstellen

- Das JüL-Erstklasskind bekommt das Patenbüchlein per Post Ende Juli und gestaltet auch ein Patenbüchlein.

- Am Einschulungssamstag empfangen die Paten ihr Patenkind im Klassenzimmer.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

AUGUST-RUF-BILDUNGSZENTRUM
ETTENHEIM
GRUNDSCHULE